

## Zeichnungsschein

Wertpapierbezeichnung Hallesche Inhaber-Teilschuldverschreibung, 3,5 % Zinsen p.a.	Wertpapierkennzeichnung ISIN DE000A3E44Z1	
Laufzeit vom 01.10.2020 bis 01.10.2025 (5 Jahre)		
Fällig 01.10.2025	Zinstermin jährlich zum 01.10.	Stückelung 2.000,00 Euro

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefon tagsüber \_\_\_\_\_

### Auftragsdaten

Ich/Wir zeichne/n die Hallesche Inhaber-Teilschuldverschreibung wie folgt\*:

Kaufpreis: Euro \_\_\_\_\_ (Mindestanlagebetrag: 2.000,00 EUR zzgl. Stückzinsen  
(zur Berechnung siehe im Abschnitt „Hinweise“ Ziffer 8. „Allgemein“); darüber ist eine Erhöhung  
um jeweils 2.000,00 EUR zzgl. Stückzinsen möglich)

Der vorstehende Kaufpreis wird am \_\_\_\_\_ auf das Konto  
der Hallesche Vermögen AG, IBAN: DE17 2505 0180 0000 7740 49, Sparkasse Hannover, überwiesen.

Bitte tragen Sie als Verwendungszweck Vor- und Zunamen sowie Wohnort des Depotinhabers ein.

Die Einbuchung der Inhaber-Teilschuldverschreibung wird veranlasst zu Gunsten:

Depotinhaber (Name aller Depotinhaber) \_\_\_\_\_

Wertpapier-  
Depot-Nr. \_\_\_\_\_ Kreditinstitut \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Ort/Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\* bei Überzeichnung besteht kein Anspruch auf Zuteilung. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich den Verkaufsprospekt zur Emission der Hallesche Inhaber-Teilschuldverschreibungen ISIN DE000A3E44Z1 und insbesondere die Risikohinweise genau und vollständig gelesen habe.

## Inhaber-Teilschuldverschreibung

Hallesche Vermögen AG

ISIN: DE000A3E44Z1

01.10.2020 – 01.10.2025

### Eckdaten:

Emittentin: Hallesche Vermögen AG, Hannover

Laufzeit: 5 Jahre vom 01.10.2020 bis 01.10.2025

Gesamtnennbetrag: bis zu 10.000.000,00 EUR

Verzinsung: 3,5 % p.a.

Zinszahlung: Die Zinszahlung erfolgt unter Abzug und Einbehaltung von Steuern und Abgaben, soweit eine diesbezügliche gesetzliche Verpflichtung besteht, nachträglich am 01.10. eines jeden Jahres, erstmals am 01.10.2021.

Kaufpreis: 100 % des Nennbetrags, also EUR 2.000,00 je Schuldverschreibung zuzüglich Stückzinsen (zur Berechnung siehe im Abschnitt „Hinweise“ Ziffer 8. „Allgemein“)

Stückelung: 2.000,00 EUR

Fälligkeit: 01.10.2025

Rückzahlung: am 01.10.2025 zum Nennbetrag (zu 100 %)

Zahlstelle: Quirin Privatbank AG

## Abwicklung Ihres Kaufvertrages

Sie möchten Hallesche Inhaber-Teilschuldverschreibungen erwerben?

- Schritt 1:** Sie benötigen ein Depotkonto bei einem beliebigen Kreditinstitut Ihrer Wahl
- Schritt 2:** Legen Sie den Tag fest, an dem Sie den Kaufbetrag überweisen möchten
- Schritt 3:** Legen Sie den Kaufpreis fest und ermitteln Sie den Betrag der Stückzinsen
- Schritt 4:** Erteilen Sie Ihrem Kreditinstitut den Überweisungsauftrag zum festgelegten Termin
- Schritt 5:** Senden Sie den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Kaufantrag am Tag der Überweisung – oder früher – an uns.

Umgehend erhalten Sie von uns eine Kaufabrechnung, mit der wir Ihnen Zahlungseingang, Daten Ihres Wertpapierkaufs und den Wertpapierübertragungsauftrag zu Gunsten Ihres Depotkontos bestätigen.

### Hinweise:

#### 1. Kaufantrag und Überweisung

Für eine reibungslose Abwicklung Ihres Wertpapierkaufs ist es erforderlich, dass uns Ihr vollständig ausgefüllter und unterschriebener Kaufantrag vorliegt und der Kaufpreis auf dem Bankkonto der Hallesche Vermögen AG, IBAN: DE17 2505 0180 0000 7740 49, Sparkasse Hannover, eingegangen ist. Deshalb sollte Ihr Kaufantrag mindestens zeitgleich an dem Tag bei uns eingehen, an dem Sie Ihrem kontoführenden Kreditinstitut den Überweisungsauftrag erteilen.

Bitte tragen Sie als Verwendungszweck Vor- und Zunamen sowie Wohnort des Depotinhabers ein.

#### 2. Kaufbetrag

Der Mindestanlagebetrag beträgt 2.000,00 EUR zzgl. Stückzinsen (zur Berechnung siehe in diesem Abschnitt „Hinweise“ Ziffer 8. „Allgemein“). Darüber ist eine Erhöhung um jeweils 2.000,00 EUR zzgl. Stückzinsen möglich.

Gerne sind wir Ihnen beim Ausfüllen des Kaufantrags behilflich.

Rufen Sie uns einfach an: **0511 80 760 830**

#### 3. Abrechnung und Depoteinbuchung

Wenn Ihr Kaufantrag und der entsprechende Kaufpreis bei uns auf dem Konto eingegangen sind, erhalten Sie von uns eine Wertpapierabrechnung. Die Depoteinbuchung erfolgt nach ca. 3 Wochen.

#### 4. Datenschutz

Im Rahmen der Abwicklung Ihres Wertpapierkaufs verarbeitet die Hallesche Vermögen AG die personenbezogenen Daten von Ihnen, die Sie im Zeichnungsschein oder anderweitig im Zusammenhang mit dem Wertpapierkauf angeben. Die entsprechenden Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung sind als Anlage beigefügt.

#### 5. Steuerliche Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Zinsen steuerpflichtig sind.

## Abwicklung Ihres Kaufvertrages

### 6. Widerrufsrecht und Widerrufsbelehrung

Sofern Sie Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind und den Vertrag zum Erwerb von Schuldverschreibungen im Wege eines Haustürgeschäfts oder durch Fernabsatzvertrag (z.B. durch Übersendung des ausgefüllten Kaufantrages an uns) abschließen, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 355 BGB zu. Die Einzelheiten der Ausübung des Widerrufsrechts und die Rechtsfolgen des Widerrufs ergeben sich aus der folgenden Widerrufsbelehrung:

#### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: Hallesche Vermögen AG, Hannover, Hohenzollernstraße 53, 30161 Hannover, E-Mail: [info@hallesche-vermoegen.de](mailto:info@hallesche-vermoegen.de); Fax: 0511 80 760 832

#### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

### 7. Weitere Verbraucherinformationen zum Fernabsatz

Bitte lesen Sie sich die weiteren Informationen zum Fernabsatz nach Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB sorgfältig durch, die diesem Kaufantrag als Anlage beigelegt sind.

### 8. Allgemein

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 (9:00 Uhr) bis zum 30. September 2021 (15:00 Uhr für Privatinvestoren, 17:00 Uhr für institutionelle Investoren) (vorzeitige Beendigung vorbehalten) können die Schuldverschreibungen gezeichnet werden. Da die Schuldverschreibungen ab dem 1. Oktober 2020 (einschließlich) mit 3,5 % p.a. verzinst werden, entspricht der Angebotspreis ab diesem Zeitpunkt dem Ausgabebetrag in Höhe von 100 % des Nennbetrags, also EUR 2.000,00 je Schuldverschreibung zuzüglich Stückzinsen für den Zeitraum vom 1. Oktober 2020 (einschließlich) bis zu dem Kalendertag (einschließlich), der dem zweiten Bankarbeitstag, an dem Sie das Geld überweisen, vorangeht. Sie müssen dann den so errechneten Angebotspreis an die Emittentin überweisen. Wenn Sie zum Beispiel einen Monat nach Beginn der Laufzeit zeichnen, zahlen Sie zusätzlich zum Ausgabebetrag die Zinsen für einen Monat und erhalten dann am Ende des ersten Zinszeitraums Zinsen für die vollen zwölf Monate, haben also bei wirtschaftlicher Betrachtung für das erste Jahr Zinsen für elf Monate bekommen.

## Informationen für Verbraucher beim Fernabsatzgeschäft

Gemäß § 312d Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246ab § 1 EGBGB

### 1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Hallesche Vermögen AG

Hohenzollernstraße 53

30161 Hannover

Tel: 0511 80 760 830

E-Mail: [info@hallesche-vermoegen.de](mailto:info@hallesche-vermoegen.de)

Bei Fragen zum Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gern zur Verfügung unter:

E-Mail: [datschutz@hallesche-vermoegen.de](mailto:datschutz@hallesche-vermoegen.de)

### 2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Um den Erwerb Ihrer Inhaber-Teilschuldverschreibung abzuwickeln, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Kaufantrag oder anderweitig im Zusammenhang mit dem Wertpapierkauf angeben.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Zudem verarbeiten wir Ihre Daten, um gesetzlich vorgeschriebenen Meldungen und Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO.

### 3. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Abwicklung von Wertpapierkäufen betraut sind bzw. zwingend hierbei eingebunden werden müssen.

Wir setzen zudem externe Dienstleister ein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten.

Konkret gehören hierzu Unternehmen in den folgenden Kategorien: Banken und technische Dienstleister.

Darüber hinaus geben wir Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Dritte weiter, die Ihre Daten in eigener Verantwortung verarbeiten. Konkret können folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern Ihre personenbezogenen Daten erhalten: Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

Für alle externen Dienstleister sind jeweils entsprechende Datenschutzvereinbarungen abgeschlossen.

Eine aktuelle Aufstellung aller externen Dienstleister stellen wir Ihnen gern auf Anfrage zur Verfügung.

### 4. Datentransfer in Drittländer

Wir übermitteln Ihre Daten nicht außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

## Datenschutzhinweise

Gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

### 5. Speicherdauer

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur so lange wie dies für die vorstehend genannten Zwecke erforderlich ist. Insbesondere unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

### 6. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktmöglichkeiten wenden.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde lautet:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

### 7. Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. f) der DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktmöglichkeiten gerichtet werden.

### 8. Freiwilligkeit der Bereitstellung von personenbezogenen Daten

Im Rahmen des Kaufantrags ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich. Ansonsten können wir den Kaufantrag nicht beachten.

### 9. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO und Ihre Daten sind nicht Gegenstand einer Profilbildung (Profiling) im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

### 10. Stand und Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung haben den Stand vom 30. September 2020. Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu gegebener Zeit zu aktualisieren, um den Datenschutz zu verbessern und/oder an geänderte Behördenpraxis oder Rechtsprechung anzupassen.

## Informationen für Verbraucher beim Fernabsatzgeschäft

Gemäß § 312d Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246ab § 1 EGBGB

Gemäß § 312d Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246b § 1 EGBGB sind dem Verbraucher rechtzeitig vor dessen Abgabe seiner Vertragserklärung nachfolgende Informationen in Textform zur Verfügung zu stellen, wenn der Vertragsschluss unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. Brief, Fax oder elektronische Kommunikation wie E-Mail) erfolgt.

Die ausführlichen und maßgeblichen Informationen zu den angebotenen Schuldverschreibungen finden sich im Informationsmemorandum vom 30. September 2020 („**Wertpapierprospekt**“). Das Wertpapierprospekt kann bei der Hallesche Vermögen AG („**Emittentin**“) bezogen werden. Das Wertpapierprospekt ist Grundlage einer Zeichnung der Schuldverschreibungen. Die aufmerksame Lektüre des Wertpapierprospekts kann nicht durch diese Verbraucherinformationen für den Fernabsatz ersetzt werden.

### 1. Allgemeine Informationen über die Emittentin

#### Ladungsfähige Anschrift und Telefonnummer; Eintragung in das Handelsregister

Die Anschrift der Emittentin kann dem Kaufantrag entnommen werden. Die Emittentin ist in das Handelsregister des Amtsgerichts Hannover unter der Nummer HRB 218376 eingetragen.

#### Vertretungsberechtigte Personen

Die Organe der Gesellschaft sind der Vorstand, der Aufsichtsrat und die Hauptversammlung. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft gegenüber Dritten. Der Vorstand der Emittentin besteht gegenwärtig aus Frau Martina Siedler und Herrn Marc Morzynski.

#### Hauptgeschäftstätigkeit

Die Hallesche Vermögen AG ist vorrangig in folgenden Bereichen innerhalb der Immobilienbranche tätig: Industrieimmobilien, Büroimmobilien und Hotelimmobilien. Die Immobilienstandorte befinden sich aktuell ausschließlich in Deutschland.

#### Zuständige Aufsichtsbehörde

Die Tätigkeit der Emittentin bedarf nicht der grundsätzlichen Zulassung oder Überwachung durch eine Aufsichtsbehörde. Sie unterliegt – neben der allgemeinen Gewerbeaufsicht - keiner behördlichen Aufsicht. Bauvorhaben sind genehmigungspflichtig, wobei die Genehmigungen durch die jeweils örtlich zuständige Baubehörde erteilt wird. Die angebotenen Schuldverschreibungen unterliegen weder einer staatlichen Kontrolle noch gibt es eine sonstige behördliche Aufsicht über die Verwendung des Emissionserlöses.

### 2. Informationen zu den Schuldverschreibungen

#### Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag über den Erwerb einer Anleihe kommt wie folgt zustande: Der Zeichner gibt durch Unterzeichnung des entsprechenden Kaufantrags und Übermittlung desselben an die Emittentin ein Angebot zum Erwerb von Schuldverschreibungen ab. Der Vertrag kommt jedoch erst zustande, wenn die Emittentin die jeweiligen Angebote annimmt durch Zusendung einer Annahmeerklärung oder Lieferung der gezeichneten Schuldverschreibungen. Im Falle einer Überzeichnung (siehe „**Leistungsvorbehalte**“) kann die Emittentin nicht jedes Angebot annehmen.

## Informationen für Verbraucher beim Fernabsatzgeschäft

Gemäß § 312d Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246ab § 1 EGBGB

### Risikohinweis

Das Angebot zum Erwerb von Schuldverschreibungen bezieht sich auf Finanzinstrumente, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind. Ein Totalverlust der Kapitalanlage ist möglich. In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge sind kein Indikator für künftige Erträge. Eine ausführliche Darstellung der Risikofaktoren findet sich in Kapitel II. des Wertpapierprospektes.

### Wesentliche Merkmale der Schuldverschreibungen

Die wesentlichen Merkmale der Schuldverschreibungen können dem Kaufangebot und dem Wertpapierprospekt entnommen werden.

### Einzelheiten der Zahlung und Lieferung

Die Einzelheiten zur Zahlung des Ausgabebetrages und zum Zahlungstermin ergeben sich aus dem Kaufantrag. Die Lieferung der Schuldverschreibungen erfolgt durch Einbuchung in das im Kaufantrag angegebene Wertpapierdepot.

### Laufzeit

Die Schuldverschreibungen werden grundsätzlich am 1. Oktober 2025 zu ihrem Nennbetrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt.

### Vertragliche Kündigungsbedingungen, Vertragsstrafen

Ein ordentliches Kündigungsrecht für die Schuldverschreibungen besteht nur zugunsten der Emittentin, nicht zugunsten der Anleihegläubiger. Das außerordentliche Kündigungsrecht bleibt hiervon unberührt.

Vertragsstrafen sind nicht vorgesehen.

### Anwendbares Recht

Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie alle sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten, inklusive der Rechte und Pflichten aus dem Fernabsatzrecht der Anleger und der Emittentin bestimmen sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Gleiche gilt für das Zustandekommen des Vertrags über den Erwerb von Schuldverschreibungen (Zeichnung) und die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten der Anleger und der Emittentin. Dies ergibt sich aus § 13.1 der Anleihebedingungen.

### Vertrags- und Kommunikationssprache

Die Vertrags- und Kommunikationssprache ist Deutsch. Der Kaufantrag und das Wertpapierprospekt einschließlich der Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache verfasst. Diese Verbraucherinformationen für den Fernabsatz werden nur in deutscher Sprache zur Verfügung gestellt. Die Kommunikation zwischen den Vertragsparteien wird während der gesamten Vertragslaufzeit in deutscher Sprache erfolgen.



## Informationen für Verbraucher beim Fernabsatzgeschäft

Gemäß § 312d Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246ab § 1 EGBGB

### Leistungsvorbehalte

Das Maximalvolumen der gemäß dem Wertpapierprospekt auszugebenden Schuldverschreibungen beträgt EUR 10 Mio. Je Anleger ist mindestens eine Schuldverschreibung zu zeichnen. Es besteht kein Höchstbetrag der Zeichnungen. Es kann daher vorkommen, dass Kaufanträge für insgesamt mehr als EUR 10 Mio. abgegeben werden („Überzeichnung“). In einem solchen Falle der Überzeichnung wird die Emittentin die Zeichnungen nach dem Zeitpunkt des Eingangs der Zeichnungserklärung und der Zahlung des Zeichnungsbetrages zuteilen und gegebenenfalls bei gleichzeitigen Zugangsdaten anteilig zuteilen.

Es gibt keinen Vorbehalt, eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung zu erbringen.

### Zusätzliche Liefer- und Versandkosten

Zusätzliche Liefer- und Versandkosten werden von der Emittentin nicht in Rechnung gestellt. Für die Einbuchung der erworbenen Schuldverschreibungen in das Depot des Anlegers fallen in der Regel Depotgebühren seiner Bank an. Die Höhe dieser Gebühren ist von dem Vertrag zwischen dem Anleger und seiner Bank abhängig. Eigene Kosten für Telefon, Internet, Porto etc. hat der Anleger selbst zu tragen.

### Steuern

Der Erwerb, das Halten, die Veräußerung und die Übertragung von Schuldverschreibungen sind in Deutschland umsatzsteuerfrei. Ebenso erhebt die Bundesrepublik Deutschland zurzeit keine Gesellschaftsteuer, Stempelsteuer, Stempelabgabe oder ähnliche Steuern. Eine Vermögensteuer wird in der Bundesrepublik Deutschland derzeit nicht erhoben. Soweit der Anleger keinen Freistellungsauftrag erteilt oder eine vom zuständigen Wohnsitzfinanzamt ausgestellte Nichtveranlagungsbescheinigung vorgelegt hat, erfolgen der Einbehalt und die Abführung der Zinsabschlagsteuer (Abgeltungsteuer) durch die depotverwaltende Stelle.

### Zusätzliche Kosten für die Benutzung von Fernkommunikationsmitteln

Zusätzliche Kosten für die Benutzung von Fernkommunikationsmitteln werden durch die Hallesche Vermögen AG nicht in Rechnung gestellt.

### Gültigkeitsdauer der Informationen / des Angebots

Diese Information gilt bis zur Mitteilung von Änderungen. Die Möglichkeit zur Zeichnung der Schuldverschreibungen besteht bis zu deren Vollplatzierung, als Ende der Angebotsfrist ist der 30. September 2021 vorgesehen. Die Emittentin behält sich die Änderung des Angebotszeitraums vor.

### Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen

Es bestehen weder ein Garantiefonds noch andere Entschädigungsregelungen. Für die Forderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen besteht insbesondere keine Einlagensicherung.

## Informationen für Verbraucher beim Fernabsatzgeschäft

Gemäß § 312d Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246ab § 1 EGBGB

### Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.  
Die Verwendung des Formulars ist nicht zwingend; Sie können auf allen in der Widerrufsbelehrung genannten  
Wegen den Widerruf erklären.)

–

An  
Hallesche Vermögen AG  
Hohenzollernstraße 53  
30161 Hannover  
E-Mail: [info@hallesche-vermoegen.de](mailto:info@hallesche-vermoegen.de)  
Fax: 0511 80 760 832

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf von Anleihen

–

Bestellt am /erhalten am :

Anzahl der Anleihen:

–

Name des/der Verbraucher(s):

–

Anschrift des/der Verbraucher(s):

–

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

–

Datum

(\*) Unzutreffendes streichen.

Ende der *Informationen für Verbraucher beim Fernabsatzgeschäft*